

1964 tauchten die ersten Taucher in Burgdorf auf

Tauchergruppe der Feuerwehr feiert 40-jähriges Jubiläum

BURGDORF/BEINHORN (gb). Am letzten Septemberwochenende hat die Tauchergruppe der Freiwilligen Feuerwehr Burgdorf ihr 40-jähriges Bestehen ausgiebig gefeiert. Aus diesem Anlass hatte der Leiter des Tauchwesens, Oberlöschmeister Ralf Vandrey, befreundete Tauchergruppen aus der weiteren und näheren Umgebung zu einem Tauchcamp in die Auestadt eingeladen.

Bereits Ende der 50er Jahre war in Burgdorf die Notwendigkeit einer Wasserrettung durch Taucher erkannt worden, aber es dauerte bis 1964 als die ersten Taucher innerhalb der Feuerwehr „auf-tauchten“ und gar bis 1974 zur ersten gründlichen Grundausbildung mit abschließender Prüfung durch Helmut P. Fahrenhold von der Berufsfeuerwehr Hannover.

Die Taucher-Kameraden aus Berlin, Meppen, Celle, Hameln, Hannover, Lehrte, Salzgitter, Seelze und Sehnde



Bernd Bode (11.) und Helmut Fahrenhold (Mitte) wurden von Ralf Vandrey (rechts) für Ihre Verdienste im Burgdorfer Tauchwesen geehrt. Foto: gb



Holger Wilczak von der Werksfeuerwehr Salzgitter AG demonstrierte einen Tauchgang in einer gut 50 Jahre alten Ausrüstung. Foto: gb

hatten sich entweder in Zelten auf dem Burgdorfer Feuerwehrgelände gemütlich eingerichtet oder reisten am Samstag zu einer gemeinsamen Übung in den Beinhorn Kiesteichen (Marheine) an. Zu den Aufgaben gehörte unter anderem die präzise Arbeit an einer 7 Meter tiefen Plattform und ein Tieftauchgang bis auf 22 Meter.

Anhand von Presseberichten, Fotos und Fundstücken konnte die Entwicklung der Burgdorfer Tauchergruppe an mobilen Stel tafeln im Feuerwehrhaus nachvollzogen werden. Die Zeitungsmeldungen und Bilder erzählten von den Gründungsvätern, der Ausbildung, den Einsätzen sowie von spektakulären Rettungsaktionen. Zu besichtigen war auch der erste Trockentauchanzug, der

in Burgdorf in den „Dienst genommen“ wurde. Darüber hinaus waren moderne Vollgesichtsmasken, Tiefenmesser, Lungenautomaten und Pressluftatmer ausgestellt.

Nach einem gemeinsamen Essen und während einer anschließenden, kleinen Feierstunde, sprachen Brandabschnittsleiter IV, Detlef Hilgert (Sehnde), und der Burgdorfer Stadtbrandmeister, Peter Nicks, der Tauchergruppe ihre Anerkennung und Gratulation aus.

Und bevor die gesellige Runde zum „trockenen“ Teil überging, zeichnete Ralf Vandrey den Bernd Bode als sei Jahren aktiven Feuerwehrtaucher sowie seinen damaligen Ausbilder, Helmut P. Fahrenhold, mit je einem Erinnerungspräsent aus.